

Protokoll der JRK-Ausschusssitzung des BV Rheinhessen-Pfalz

Datum: 16. Januar 2016

Ort: DRK Kreisverband Kaiserslautern-Stadt

Beginn: 11 Uhr

Anwesende: s. Anwesenheitsliste

vor TOP1: Martina eröffnet das Brunch-Bufferet

TOP1 Begrüßung:

Begrüßung aller Teilnehmer durch Alexandra Sachse-Bolk mit anschließender kurzer Vorstellungsrunde.

Zum letzten Protokoll gibt es keine Anmerkungen.

Alexandra verteilt die Liste der KJL zur Kontrolle der Kontaktdaten.

TOP2 Rückblick Landesdelegiertentag in Birkenfeld:

Martina Schneider berichtet über die Ergebnisse des letzten LDT vom 15. November in Birkenfeld.

Alle Delegierten hatten die Möglichkeit einen Tag vorher anzureisen, hätten dann aber die Übernachtung bezahlen müssen. Dies wird in Zukunft nicht mehr so sein, sondern die Übernachtungen aller Delegierten werden vom LV bezahlt. Sollte es jedoch Anmeldungen geben und die Delegierten sagen vorher ab, so wird die Übernachtung dem entsprechenden KV in Rechnung gestellt.

Der nächste LDT findet in Trier statt. Hier ist auch wieder ein Abendprogramm am Tag zuvor geplant, vermutlich wird es einen Weihnachtsmarktbesuch geben.

Martina verweist nochmal auf die Wichtigkeit, dass alle KVs ihre Mitgliederzahlen fristgerecht benennen, um die entsprechende Anzahl an Delegiertenstimmen zu erhalten. Außerdem ist es wichtig, dass alle gemeldeten Vertreter auch erscheinen bzw. bei Verhinderung für Ersatz sorgen.

Ein wichtiger Punkt beim letztjährigen LDT war unter anderem, dass der VEP abgeschlossen wurde. Die Ergebnisse wurden unter anderem auf einem USB Stick verteilt und sind auch auf der LV Seite zum Download bereitgestellt. Unser BV war in den Arbeitsgruppen sehr gut vertreten.

Weiterhin fanden die Wahlen für die Landesjugendleitung, den JRK-Landesausschuss, die Delegierten der Bundeskonferenz und die Vertreter des JRK bei der Vollversammlung des Landesjugendrings statt.

In Zukunft wird der LDT auf Tonspur aufgezeichnet, wie es auch bei der BuKo seit Jahren der Fall ist.

Martina spricht an, dass sich die LL bei der Moderation durch Zwischenrufe aufgrund des BINGO-

Spiele gestört gefühlt hat. Für die Zukunft wird hier nach Alternativen gesucht. Aus dem Plenum kommt der Vorschlag, dass die Gewinner stumm eine Karte hochhalten sollen, um ihr Bingo anzuzeigen.

Udo Eller schlägt vor, dass die LL den Jahresrückblick zukünftig nicht mehr als unkommentierte Bilderschau macht, sondern sie dafür nutzt, um sich klar zu positionieren und die Aktionen zu kommentieren.

TOP3 Seminare 2016

Alexandra präsentiert den Bildungsflyer 2016 und das Bildungsplakat und bittet alle Teilnehmer diese auch zu nutzen und an die GL weiterzugeben. Dieser kann auch auf der Internetseite des BV heruntergeladen werden, ebenso die jeweils aktuellsten Versionen des Terminplans.

Weitere wichtige Seminartermine im BV sind:

GL-Refresh vom 4.-5. März auf dem Schneebergerhof. Hier haben alle GL und JL die Möglichkeit ihr Wissen aufzufrischen und zu vertiefen.

Das Themenwochenende findet vom 15.-17. April statt. Bereits festgelegte Themen sind u.a.

Basteln, Geocachen, Selbstverteidigung, Infos zu Versicherungen im JRK/DRK,

Medikamentengabe im JRK und auf Freizeiten bzw. Kinderkrankheiten, Glaskuchen backen und viel mehr. Die Ausschreibung wird veröffentlicht sobald alle Themen fix sind.

Sascha Klingelhöfer mahnt an, dass bitte alle Ausbildungen auch in den DRK Server einzutragen sind.

TOP4 Freizeiten 2016:

Matthias Hantz präsentiert die Freizeiten des BV für dieses Jahr. Es gibt insgesamt 7 Freizeiten.

Erstmals wird es eine Schweden Natur-Intensiv-Fahrt geben. Nähere Infos gibt es auf der Internetseite des BV und in der angehängten Datei am Ende des Protokolls.

Es werden noch Betreuer gesucht. Interessierte sollen sich bitte bei Rolf Schneider oder Matthias melden. Zur Vorbereitung wird es im Juni ein Vorbereitungsseminar geben, an dem alle wichtigen Themen besprochen werden. Es besteht auch die Möglichkeit unbezahlten Sonderurlaub zu beantragen, hierfür gibt es eine Verdienstaussfallerstattung vom Land RLP von bis zu 60€ am Tag.

Matthias bittet darum, Werbung für die Freizeiten zu machen. Teilnehmen kann jeder, der Interesse hat, die Mitgliedschaft ist keine Voraussetzung.

TOP5 Bezirkswettbewerb 2016:

Ricarda Krohn gibt einen kurzen Überblick zum Stand des BV Wettbewerbes 2016. Dieser findet am 10. Juli 2016 in Dolgesheim (OV Nierstein-Opfenheim) in der dortigen Grundschule statt. Die Ausschreibung wird schnellstmöglich fertig und an alle KJL versendet. Die Themen stehen schon fest und sind die gleichen wie beim Landeswettbewerb. Im Bereich MuKu steht das Thema „Bodypercussion/Körperrhythmus“ im Vordergrund. Infomaterial hierzu gibt es im Schrank der Vielfalt und in der Ausschreibung. Im Bereich Soziales wird es um legale (Stufe 1) und illegale (Stufe 2) Drogen gehen.

Die Aufgabenersteller werden von Alexandra und Matthias koordiniert, bei Interesse oder Vorschlägen bitte an diese wenden. Die Schiedsrichter betreut Martina, für die Gruppenanmeldungen ist Ricarda verantwortlich.

Die Sitzung pausiert für ca. 15 Minuten.

TOP6 Vorstellung neuer DRK Imagekampagne „Zeichen setzen“:

Udo Eller präsentiert die neue DRK Kampagne „Zeichen setzen“. Sie wird am 8.Mai offiziell starten und besonders am 8.Mai (Weltrotkreuztag) und am 10.9.2016 (Tag der Ersten Hilfe) bundesweit im Fernsehen beworben. Die Kampagne soll sich durch die Schlichtheit von Kampagnen anderer HiOrgs abgrenzen.

TOP7 Neues vom JRK-Landesverband

Matthias berichtet über Neuigkeiten des LV, die bei der Landesausschusssitzung besprochen wurden. Unter andere ging es um folgendes:

Das nächste Landespfingstzeltlager (LaPfiz) wird 2018 stattfinden. Der LA wollte keine Konkurrenzveranstaltung zum Supercamp, das 2017 auf Rügen stattfindet.

Matthias zeigt kurz die Aufgabenverteilung innerhalb der Landesleitung auf. Genauere Angaben hierzu findet ihr auf der LV Homepage.

Die Ausschreibung für den LaWett 2016 ist erschienen. Er findet vom 9. bis 11.September statt. Aus jedem BV können wieder die besten vier Gruppen je Stufe starten (1,2 und SSD).

Die Arbeitshilfe „kein Tabu“ wurde vom Bundesjugendring aufgegriffen und wird für die Arbeit aller Jugendverbände angepasst und veröffentlicht.

TOP8 Neues aus den KVs/OVs

Sascha Klingelhöfer berichtet über den kommenden KV Wettbewerb der zusammen mit den KVs Mainz-Bingen, Bad Dürkheim und Donnersbergkreis durchgeführt wird. Hier gibt es immer mehr Probleme, die Zusage einer Schule für die Übernachtung zu bekommen. In einer Diskussion wird allen Betroffenen geraten, dies auf der politischen Schiene zu versuchen und die Kreisverwaltungen zu überzeugen, dass Übernachtungen auch ein Teil der Jugendarbeit sind.

Informationen an die Presse dürfen und sollen nur den KV weitergegeben werden.

Der nächste Rheinland-Pfalz-Tag findet vom 3.-5. Juni 2016 statt. Hier hat die KJL von Alzey bislang keine oder nur wenige Informationen vom LV bekommen.

Es wird angemerkt, dass dies eine Veranstaltung des LV ist und dieser das entsprechende Konzept erstellt. Allerdings wird ein geeignetes Konzept gewünscht, dass das DRK in angemessener Weise präsentiert.

TOP 9 Verschiedenes:

- Disziplinarvorgesetzter: Ricarda weist daraufhin, dass alle KJL einen Disziplinarvorgesetzten gemäß der „Ordnung für Belobigungen, Beschwerde- und Disziplinarverfahren der Gemeinschaften“ an die nächsthöhere Ebene melden müssen. Stichtag für die Benennung an Alexandra Sachse-Bolk ist der 31. März 2016. Der Benannte muss Teil der JRK Leitung der jeweiligen Gliederung sein. Alexandra Sachse-Bolk ist Disziplinarvorgesetzte des JRK im BV RHP
- Der LV wird eine Fortbildung für die Disziplinarvorgesetzten veranstalten; Themenwünsche hierfür sind bitte schnellstmöglich mitzuteilen
- Führungszeugnisse: es gibt noch KVs, welche die Einsichtnahme in die erweiterten Führungszeugnisse noch nicht abgeschlossen haben. Udo Eller weist nochmals auf die enorme Wichtigkeit hin.
- Matthias berichtet über die neue Homepage des BV. Anregungen, Kritik und Wünsche nimmt er gerne entgegen. In Zukunft finden sich hier alle wichtigen Infos wie Ausschreibungen, Protokolle, Neuigkeiten usw. Adresse ist: www.jrk-rhp.de
- Die BJL überlegt, einen Reisebus für die Fahrt ins Supercamp nach Rügen zu organisieren. Es geht hier nur um die reine Transportleistung, Kosten werden bei etwa 80-100€ pro Person liegen. Interessierte KVs und OV's sollen sich bitte schnellstmöglich bei der BJL melden.
- Rolf Schneider fragt, ob es grundsätzliches Interesse an einem Lapfiz gibt. Dies wird von den meisten Anwesenden bejaht.
- Sabine Horst berichtet über die BuKo:
 - Es gibt ein Positionspapier zum Thema Flüchtlinge
 - Auf Bundesebene gibt es eine AG, welche Handlungsempfehlungen hierfür erstellt
 - Die neue JRK Kampagne wird zurzeit erarbeitet
 - das Protokoll hierzu befindet sich im Anhang zu diesem Protokoll
- Udo Eller präsentiert das Bildungsprogramm des BV für das Jahr 2016. Dies wird es nur als digitale Version geben.
- Sabine Horst fragt im Namen des BV Teams nach der Zukunft des Helferfestes, Ricarda wird dies gemeinsam mit diesem besprechen

Martina Schneider bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und besonders bei Harry Dinges als KJL für die Ausrichtung der Sitzung.

Ende der Sitzung: 15 Uhr